

## Schotter, fertig, los



Richtig Glück hat Beppo Harrach / Andreas Schindlbacher die Schneebergland Rallye bisher nicht gebracht. Vor zwei Jahren eine Strafzeit bedingt durch die Wahl des falschen Ortes für den Reifenwechsel, im letzten Jahr eine überlegene Führung, und dann nur ein paar Kilometer vor dem Ziel ein kleiner Fehler, der ihnen die Möglichkeit nahm, die Meisterschaft 2011 frühzeitig zu gewinnen.

Diesmal ist die Situation eine ganz andere. Das DiTech Racing Team muss alles daran setzen, den Lauf zu gewinnen, um zumindest noch eine theoretische Chance zu haben, den Staatsmeistertitel zu verteidigen. Die bisherige Saison hat hinsichtlich der Sonderprüfungszeiten immer gepasst, gemangelt hat es aber an dem immer notwendigen Quäntchen Glück.

Die lange Pause seit dem letzten Lauf zur Rallye ÖM hat das DiTech Racing Team genutzt, um einerseits den leicht geschundenen Mitsubishi EVO IX wieder auf Vordermann zu bringen und andererseits, um die Abläufe während einer Rallye noch weiter zu perfektionieren. Die Vorbereitungen für den Einsatz im Schneebergland sind damit abgeschlossen.

Der wichtigste Erfolgsfaktor, Fahrer und Copilot, gehen ebenfalls bestens vorbereitet in die zweite Saisonhälfte. Körperlich in Topform passt auch die Motivation, und den Willen, zu gewinnen tragen Beppo Harrach und Andreas Schindlbacher ohnedies ständig in sich.

Leicht wird es in Anbetracht einiger Konkurrenten für das DiTech Racing Team bestimmt nicht werden. In erster Linie gilt es, den dreifachen Saisonsieger zu schlagen, ohne dabei auf einen Mann zu vergessen, der gerade erfolgreich in der WM unterwegs war und der auf Schotter nicht nur sehr erfahren, sondern auch sehr schnell ist.

Beppo Harrach: „Bisher ist die Saison natürlich nicht so gut gelaufen wie ich mir das vorgestellt habe. Wir fahren zur Zeit auf einem so hohen Level, dass der kleinste Fehler sofort bestraft wird. Wir haben die meisten Sonderprüfungsbestzeiten eingefahren, aber nicht die meisten Punkte. Ich glaube aber an unser Team und an unseren Mitsubishi, mit dem wir schon oft als Sieger vom Platz gehen konnten. Ich will eine gute Rallye fahren, das Schneebergland genießen und keine Fehler machen. Dann können wir auch gewinnen und die Meisterschaft weiter spannend halten.“

Die Schneebergland Rallye 2012 hält für die Fahrer 15 Sonderprüfungen bereit. Der Start zur SP1 erfolgt am Freitag, dem 13. Juli um 13:13 Uhr. Die letzte Sonderprüfung läuft am Samstag, dem 14. Juli ab 17:13 Uhr. Alle Infos auch unter [www.schneebergland-rallye.at](http://www.schneebergland-rallye.at)